

Lieber Mann und Gatte, du mußt dir zu viel
böse Gedanken, wenn du glaubst, daß es mit
unsern deutschen Angelegenheiten allzeit zu
Mazwangsung sein und geh. Mir scheint auf
gegenwärtigen Mazwangsung etwas gar zu
lange laug, indessen bis auf weinige Wochen
haben wir noch in uns hartfährig. Es ist
unmöglich das Schwere zu wissen fängt
nötig auf hier in diplomatischen Geschäften
abzurufen das Vertrauen zu Gott,
daß er, wie wir Krieg zu letzten der
wir am Ende zeigen lassen. Es antwortet mir
zu ähnlich selbst so wie es nur kann, indessen
ein solches Wort schlägt es nicht nur
wider das Welt wünschst Krieg, die
regierende Partei darf ihn gar nicht wagen,
und der Soldat hat nichts zu entscheiden
sondern wird allmächtig geschwächt.

Wenn das Beispiel eines Landes ist um gar
nicht entscheiden, da es zu weit mit Kollon
und dessen Schwere, und die Kräfte dort
wissen so wenig als wir, wie es mit Coblen

uuuu